



# kurz berichtet

Gewerkschaft der Polizei - Landesbezirk Rheinland-Pfalz

## Inhalt:

Ausgabe Januar 2008 – II

1. Erste ‚echte‘ Leiterin einer Polizeiinspektion
2. Besuch bei der evangelischen Kirche in Speyer
3. Frage: Wie ernst nehme ich meinen Hauptpersonalrat?
4. Daisy und Dipsy sind tot
5. Beamtenpolitischer Dialog mit W. Schäuble
6. Bericht aus Georgien
7. GdP vor Ort: Aufstiegsausbildung (ASA)
8. GdP vor Ort: PI Hassloch
9. Polizeistiftung
10. Leserbrief Blaue Uniform / Kripo
11. DGB fordert Einkommensverbesserung für Beamte:
12. Reaktionen auf den Offenen Brief
13. Stark

## 1. Erste ‚echte‘ Leiterin einer Polizeiinspektion

Nach Abschluss der F III wurde Kollegin Tina Horn als Leiterin der PI Worms eingesetzt. Tina ist die erste Frau auf einem solchen Posten, die den regulären Aufstieg der Einheitslaufbahn in RP hinter sich gebracht hat. Eingestellt im Jahre 1988 im mittleren Dienst absolvierte sie die F II 1999. Ihre Bewährungsstationen waren die Kriminalinspektion in Landau und die Polizeiinspektion Simmern.



Alles C-Schicht: **Gerhard Horn**, ehemaliger stellvertretender DGL der C-Schicht im 1. Revier, **Tina Horn**, Ex-DGL der C-Schicht und **Ernst Scharbach**, ebenfalls Ex-DGL der C-Schicht in Mainz.

Die GdP wünscht alles Gute, viel Erfolg und stets eine glückliche Hand!

www.gdp-rp.de

@: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de

06131-96009-0 ☎ 06131-96009-99

GdP LB Rheinland-Pfalz, Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55126 Mainz  
V.i.S.d.P.: Ernst Scharbach

## 2. Besuch bei der evangelischen Kirche in Speyer

Der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften trafen sich in Speyer zu einem intensiven Meinungsaustausch mit Kirchenpräsident **Eberhard Cherdron** und zahlreichen Vertretern der Kirchen im Rheinland, Hessen und Nassau.

DGB-Chef **Dietmar Muscheid** konnte große Übereinstimmungen bei den gesellschaftlich wichtigen Themen wie der ungerechten Verteilung von Armut und Reichtum feststellen. Das amerikanische Phänomen der ‚Working Poor‘ hat inzwischen auch in Deutschland Einzug gehalten. Einhellige Meinung: Der Lohn muss mindestens so hoch sein, dass man davon auch leben kann. Deutschland braucht einen Mindestlohn.

GdP-Vorsitzender **Ernst Scharbach** wies auf die fatale Wirkung des neuen Europäischen Vertrages hin: *„Der Neoliberalismus mit seinem völlig freien Verkehr an Waren und Dienstleistungen erhält quasi Verfassungsrang – die Angleichung der Standards von Steuern, Sozialstaat und Umwelt fiel den Interessen der Unternehmer zu Opfer. Es gibt in dem EU-Vertrag keine „Sozialpflichtigkeit des Eigentums“ mehr, wie in die deutsche Verfassung kennt. Wir müssen gemeinsam für ein soziales Europa kämpfen!“*

## 3. Frage: Wie ernst nehme ich meinen Hauptpersonalrat?

In diesen Tagen wird die Januar-Ausgabe ‚Polizei-Kurier‘ – teils auch despektierlich ‚Durchhalteblättchen‘ genannt – in den Dienststellen des Landes verteilt.

Die Titelstory befasst sich mit den Segnungen der neuen blauen Uniform: „Funktional, bequem und gutaussehend“. Auf 10 Seiten werden die Details vorgestellt.

Tatsache ist jedoch, dass das vom Landespersonalvertretungsgesetz vorgeschriebene Mitbestimmungsverfahren noch gar nicht abgeschlossen ist! Der Hauptpersonalrat der Polizei hat vielmehr wegen mehrerer strittiger Punkte den Minister um ein Gespräch gebeten. Terminiert wurde selbiges auf Schwerdonnerstag, 31. Januar.

Der HPRP fordert die Aufstockung der Erstausrüstung (Kasten S. 11 des PK): Wer soll denn bitte mit 2 Hemden Grundausstattung Dienst machen? Demgegenüber schlägt der HPRP den Verzicht auf die weißen Hemden bei der repräsentativen Uniform vor (Kasten S. 13). Die Zeiten, in den die ‚Oberbeamten‘ weiße Hemden getragen haben, sollten doch so langsam überwunden sein.

Überhaupt nicht akzeptieren kann der HPRP die Verpflichtung zum Tragen des Namensschildes. Wir sind erwachsene Menschen und wollen eigenverantwortlich entscheiden, wann wir das Namensschild anlegen – und wann nicht!

Es erstaunt schon sehr, dass das ISM mit der Veröffentlichung nicht hinter’m Berg halten konnte, bis die Gespräche mit dem HPRP stattgefunden haben. Wie ernst nimmt man Mitbestimmung eigentlich?

## 4. Daisy und Dipsy sind tot

Das nächste Projekt der unendlichen Geschichte zur landesweiten Verwaltung der Personaldaten heißt IPEMA: Integriertes Personal Management System. Der alte Schwede Gollong versucht sich auf ein Neues an der Personalverwaltung inklusive der Bezügeabrechnung. Mit dem Piloten soll sich die OFD herumschlagen. Eine gute Adresse! Die Federführung liegt bei der IT-Zentralstelle. Das System wird europaweit ausgeschrieben.





### **5. Beamtenpolitischer Dialog mit W. Schäuble**

Mit Blick auf die kommende Reform des Beamtenrechts haben sich in Berlin die Vorsitzenden von DGB, ver.di, GdP und GEW mit Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble zu einem Gedankenaustausch getroffen. Bei den Gesprächen unter Leitung des DGB-Vorsitzenden Michael Sommer standen die dienstrechtlichen Initiativen der Bundesregierung und die künftige Entwicklung des Beamtenrechts im Mittelpunkt.

[http://www.dgb.de/2007/11/30\\_treffen\\_dienstrechtreform.htm](http://www.dgb.de/2007/11/30_treffen_dienstrechtreform.htm)

### **6. Bericht aus Georgien**

*„Unser Einsatzgebiet umfasst einen jeweils 12 km breiten Streifen westlich und östlich des Inguri-Flusses im Westen des Landes. Diese Waffenstillstandslinie ist die "Grenze" zur de facto-Republik Abchasien.*

*Auf der georgisch kontrollierten Seite der Waffenstillstandslinie liegt der Schwerpunkt der Arbeit in ZUGDIDI. Die Zusammenarbeit mit den georgischen Behörden besteht bereits seit 2003 und wird allgemein als gut bezeichnet.*

*Ich bin auf der abchasisch kontrollierten Seite westlich der Waffenstillstandslinie in GALI eingesetzt. Dort ist UN Police erst seit Mai 2007 präsent. Entsprechend zurückhaltend verhalten sich die lokalen Behörden uns gegenüber noch.*



*Als erster deutscher Polizeibeamter nahm ich an einer achttägigen Patrouillenfahrt der UN-Militärbeobachter im georgisch kontrollierten Teil des Kodori-Tales teil. Unsere Aufgabe war es, die Stärke der stationierten Polizeikräfte zu ermitteln und die beteiligten Einheiten festzustellen.“*

**Michael Hummel**, UN Police Adviser, UNOMIG Gali/Georgia

### 7. GdP vor Ort: Aufstiegsausbildung (ASA)

Die kleinen und großen Sorgen und Nöte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des



vorletzten ASA standen im Mittelpunkt des Gesprächs bei einem Treffen in Enkenbach-Alsenborn mit dem Leiter der ASA, Koll. Roland Kaiser, den Dozenten und den Lehrgruppensprechern. Übereinstimmendes Fazit: Es ist ein anstrengender Lehrgang, der von allen Beteiligten viel Engagement abverlangt. Die Kol-

leginnen und Kollegen fühlen sich von der Lehrgangsheitung bestens betreut. Besondere Probleme wurden nicht vorgetragen – der Lehrgangsstress macht aber vielen zu schaffen.

### 8. GdP vor Ort: PI Hassloch



[Heinz Werner Gabler, Rüdiger Topp, Andreas Müller, Udo Fremgen, Peter (Päkel) Stuhlfauth, Jürgen Scholl, Ernst Scharbach]

Personalmangel, die Beförderungssituation, Besoldung und die Blaue Uniform waren die Themen, die die Kollegen beim Besuch bei der Polizeiinspektion Haßloch diskutierten. Es herrscht gleichermaßen Wut und Unverständnis über das Verhalten des Ministerpräsidenten und der Parlamentarier beim Besoldungs- und Beförderungsgeschehen, wie bei dem unverständlichen Begehren des Innenministers hinsichtlich der Namensschilder an der blauen Uniform.

„Bleibt am Ball“ so die Aufforderung der Kollegen.



### 9. Polizeistiftung

Nach 10 Jahren erfolgreichen und engagierten Wirkens gab der Geschäftsführer der Polizeistiftung Winfried Büttner sein Amt in jüngere Hände. Nachfolger des ehemaligen Chefs des 1. Reviers in Mainz wurde der heutige Leiter der 3. Polizeiinspektion Mainz-Lerchenberg Günter Schneider. Die Geschäftsstelle wurde von Klein-Winternheim zur PI Lerchenberg verlegt.

Die **Polizeistiftung Rheinland-Pfalz** ist ab sofort im Outlook der rheinland-pfälzischen Polizei eingestellt. Die (auch extern) internetfähige E-Mail Adresse lautet:

- [Polizeistiftung-rp@polizei.rlp.de](mailto:Polizeistiftung-rp@polizei.rlp.de)

### 10. Leserbrief Blaue Uniform / Kripo

„Mir fehlt hier jegliches Verständnis. Ich muss seit Jahren für meine komplette Ausstattung, einschließlich der Handschuhe, selbst aufkommen. Ohne jeglichen Zuschuss. Bin ich als Kriminalbeamter im Schichtdienst denn soviel weniger Wert. Meine Kleidung kostet auch (viel)Geld.

Dieses Unterfangen mit der neuen Uniform kostet viel Geld. Die vom Land propagierte Kostenneutralität hat das Land Baden-Württemberg mehrere Millionen Euro gekostet. Das wird uns garantiert wieder einholen, wenn es um Beförderungen oder andere wichtige Einsatzmittel bzw. Ausrüstungsgegenstände geht.

Erreicht hat man mit der blauen Uniform nur, dass jetzt die Polizei sich vom Ordnungsamt, dem Dorfsheriff, Wachdienste, etc. in der Kleidung nicht mehr abhebt. Dies kann dann nur durch überdimensionale Aufschriften erfolgen. Wären diese bei der alten Polizeiuniform aufgebracht worden, hätte auch jeder Ausländer erkennen können, dass da Polizei vor ihm steht.“

[Name der Redaktion bekannt]

### 11. DGB fordert Einkommensverbesserung für Beamte:

Der DGB begrüßt die Forderung nach deutlichen Einkommensverbesserungen für den öffentlichen Dienst in Bund und Kommunen und fordert für die Bundesbeamtinnen und Beamten acht Prozent mehr Besoldung. Ohne diese Erhöhung würden die Einkommen im kommenden Jahr unter dem Niveau von 2002 liegen, sagte die stellvertretende DGB-Vorsitzende Ingrid Sehrbrock. Das Ergebnis des öffentlichen Dienstes müsse nach der Tarifrunde zügig und ohne Abstriche auf die Besoldung übertragen werden, betonte Sehrbrock.

[http://www.dgb.de/2007/12/19\\_beamtenbesoldung.htm](http://www.dgb.de/2007/12/19_beamtenbesoldung.htm)

### 12. Reaktionen auf den Offenen Brief

Der Offene Brief an den Ministerpräsidenten und den Finanzminister ist auf ein sehr großes Echo gestoßen. In vielen Briefen, Mails in großer Zahl und ungezählten Anrufen und Gesprächen drückten die Kolleginnen und Kollegen – aber auch Nichtpolizisten – ihre Zustimmung aus. Keine einzige Rückantwort war negativ.

Viele Kollegen machten auch eigene Vorschläge, wie sie mit der aktuellen Situation umgehen würden. Die Ratschläge reichten von „*Wir dürfen kein Wort mehr mit denen reden*“ bis zu „*Wir müssen denen endlich mal unsere Situation ungeschminkt aufzeigen*“. Zunehmend wird große Unzufriedenheit mit dem Berufsbeamtentum und den daraus folgenden eingeschränkten Rechten artikuliert.

GdP Landesvorsitzender **Ernst Scharbach**: „*Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die uns ihre Solidarität entgegenbringen! Und ich freue mich besonders, dass nach dem Motto: ‚Jetzt erst recht!‘ viele Kolleginnen und Kollegen die Gewerkschaft durch ihren Beitritt unterstützen! Wir stehen auch künftig gemeinsam füreinander ein!*“

### 13. Stark

Vielleicht passt hierzu auch ein Liedtext der Gruppe ‚Ich und ich‘:

*„Ich bin seit Wochen unterwegs und trinke zuviel Bier und Wein.  
Meine Wohnung ist verödet, meinen Spiegel schlag ich kurz und klein.  
Ich bin nicht der, der ich sein will und will nicht sein, wer ich bin.*

*Mein Leben ist das Chaos, schau mal genauer hin.*

*Ich frage gerade dich: Macht das alles einen Sinn?  
Mein Leben ist ein Chaos, schau mal genauer hin.*

*Und du glaubst ich bin stark und ich kenn den Weg.  
Du bildest dir ein, ich weiß wie alles geht.  
Du denkst ich hab alles im Griff und kontrollier was geschieht.  
Aber ich steh nur hier oben und sing mein Lied.*

*Ich bin dauernd auf der Suche und weiß nicht mehr wonach.  
Ich zieh Nächte lang durch Bars, immer der, der am lautesten lacht.  
Niemand sieht mir an, wie verwirrt ich wirklich bin.  
Ist alles nur Fassade, schau mal genauer hin.*

*Und du glaubst ich bin stark und ich kenn den Weg.  
Du bildest dir ein, ich weiß wie alles geht.  
Du denkst ich hab alles im Griff und kontrollier was geschieht.  
Aber ich steh nur hier oben und sing mein Lied.  
Ich steh nur hier oben und sing mein Lied.*

*Stell dich mit mir in die Sonne oder geh mit mir ein kleines Stück,  
ich zeig dir meine Wahrheit für einen Augenblick.  
Ich frage mich genau wie du, wo ist hier der Sinn.  
Mein Leben ist ein Chaos, schau mal genauer hin.*

*Und du glaubst ich bin stark und ich kenn den Weg.  
Du bildest dir ein, ich weiß wie alles geht.*

*Du denkst ich hab alles im Griff und kontrollier was geschieht.  
Aber ich steh nur hier oben und sing mein Lied.  
Ich steh nur hier oben und sing mein Lied.“*

### **Auto kaufen?**

### **Verreisen?**

PSW 06131/96009-23 oder -31

Internetapotheke: <http://gdp-rp.vitaware.de> (ohne "www")

Schwitzkasten Budenheim: 15 % Rabatt auf Tageskarte.

Schuhe kaufen zu 15% Rabatt: [www.schuhe123.de](http://www.schuhe123.de)

Kfz-Reparaturen und mehr zu 19% Rabatt: [www.autofit-moser.de](http://www.autofit-moser.de)

V.i.S.d.P.: Gewerkschaft der Polizei Rheinland-Pfalz,  
Nikolaus-Kopernikus-Str. 15, 55129 Mainz

[www.gdp-rp.de](http://www.gdp-rp.de)

Mail: [gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de](mailto:gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de)